

Schach: Ade Aufstieg!

SPITZENDUELL SK Neumarkt
verlor hoch gegen Lauf und
auch die letzte Chance.

NEUMARKT. Die erste Mannschaft des SK Neumarkt musste in der achten Runde der Bezirksliga 2b eine bittere 2,5:5,5-Niederlage im Spitzenduell gegen den SV Lauf hinnehmen. Hatte man nach einem enttäuschenden Saisonstart bereits vier Punkte Rückstand auf den Tabellenführer, ging man nun als punktgleicher Dritter in den Wettkampf und war wieder mittendrin im Aufstiegsrennen.

Und es sah lange Zeit sehr gut aus für die Neumarkter: aufgrund eines kurzfristigen Ausfalls konnten die Laufer ein Brett nicht besetzen, so dass Jozef Symk seinen Punkt kampflos erhielt. Nach zwei Remis von Wolfgang Brunner und Erwin Hirn sowie zwei sehr aussichtsreichen Stellungen bei Matthias Bothe und Kevin Beesk schien man auf einem guten Weg.

Doch dann ging bei den Neumarktern nichts mehr zusammen. Zuerst verlor Martin Simon eine Figur, danach übersah Matthias Bothe einen gegnerischen Bauerndurchbruch und konnte die Bauernumwandlung nicht mehr verhindern. Lorenz Schilay büßte in einer Schlagkombination einen Turm für einen Springer ein und musste trotz hartem Kampfs die Waffen strecken. Obendrein fand Kevin Beesk keinen Weg seine sehr gute Position in etwas Zählbares umzumünzen, hatte dabei aber sehr viel Bedenkzeit investiert und verlor letztlich in Zeitnot entscheidendes Material.

Damit war die Niederlage besiegelt und Maximilian Lutter stellte im Duell der beiden besten Brett-zwei-Spieler der Liga seine Gewinnversuche ein und akzeptierte ein Remisgebot. Durch die Niederlage wurde die unverhoffte Aufstiegschance vertan und die Neumarkter bleiben auf Rang drei in der Tabelle.

→ **Bezirksliga 2B, SK Neumarkt – SV Lauf 2,5:5,5:** Kevin Beesk – Dr. Christian Leopold 0:1, Maximilian Lutter – Friedrich Hanisch remis, Erwin Hirn – Wolfgang Rausch remis, Martin Simon – Lars Fiedler 0:1, Wolfgang Brunner – Marius Beyer remis, Lorenz Schilay – Dirk Vielsäcker 0:1, Matthias Bothe – Ansgar Scherb 0:1, Jozef Smyk – Werner Frank 1:0 k.

Weitere Resultate: SK Schwanstetten – SC Heideck/Hilpoltstein 2,5:5,5, SK Nürnberg 1911 II – SW Nürnberg Süd V 4,0:4,0, SC Forchheim III – SC Noris Tarrasch Nürnberg IV 4,0:4,0, SC Uttenreuth – SC Erlangen 48/88 III 5,0:3,0.

Tabelle: 1. SV Lauf 12:4, 40,0; 2. SC Noris Tarrasch Nürnberg IV 11:5, 37,0; 3. SK Neumarkt 10:6, 33,0; 4. SK Schwanstetten 8:8, 33,5; 5. SC Erlangen 48/88 III 8:8, 32,5; 6. SK Nürnberg 1911 II 7:9, 29,5; 7. SW Nürnberg Süd V 7:9, 29,0; 8. SC Forchheim III 7:9, 27,5; 9. SC Heideck/Hilpoltstein 5:11, 29,5; 10. SC Uttenreuth 5:11, 28,5.

09.11.16